



STADTRUNDFAHRT MIT RIKSCHA

BASEL AUF DEN ZWEITEN BLICK

BASEL AUF DEN

Sie wollen mehr von Basel sehen als seine humanistische Vergangenheit und seine gegenwärtigen Museen?

Basel hat auch auf den zweiten Blick viel Spannendes zu bieten: Wir laden Sie ein zu einer Rundfahrt mit wenig bekannten Stadtansichten:

- Chemieunfall in Schweizerhalle
- Notschlafstelle
- Genossenschaftsbeiz Hirschemeck
- Gassenküche und Gassenzimmer
- Jugendbewegung in der Alten Stadtgärtnerei
- Generalstreik in Basel
- Planet 13
- Alternativwährung BonNetzBon

Die Rikschafahrer sind auch Ihre Guides! Sie haben nicht nur Muskelkraft, sondern auch Wortschatz und kennen die Geschichten vom «anderen Basel». Die

Route führt Sie durch das Kleinbasel, vom Lindenberg über Claraplatz und Klybeckstrasse zur Rheinpromenade und von dort über den Theodorsgraben wieder zum Ausgangspunkt zurück. Die Rundfahrt dauert ca. 1 Stunde

Damit Sie Ihre Basler Entdeckungsreise auf eigene Faust fortsetzen können, geben wir Ihnen 30 BonNetzBon mit. Bezahlen Sie damit Ihr Mittagessen, lassen Sie sich on-site den Rücken massieren, oder ihre müden Füsse. Oder kaufen Sie für Ihre Liebsten ein Mitbringsel aus dem ökologisch und sozial nachhaltigen Produktesortiment. Aktueller Prospekt bei Ihrem Guide oder im Internet:

www.viavia.ch/netzbon

ZWEITEN BLICK

Anmeldung:

Sandro Giustizieri sandro@rikscha-basel.com Tel: 079 687 54 04

Kilian Dellers kilian@dellers.com Tel: 061 631 31 31

Hier treffen Sie Ihren Rikscha-fahrer zur vereinbarten Zeit:

Lindenberg 23 (vor dem Restaurant Hirschenek)

Sprachen

Deutsch | Englisch | Französisch

Dauer

Die Rundfahrt dauert ca. 1 Stunde

Kosten

SFr. 180.00 (für 1 oder 2 Personen)
inkl. 30 Bon Netz Bon (Wert Sfr. 30.00)



EINE IDEE DES VEREINS SOZIALE ÖKONOMIE IN ZUSAMMENARBEIT MIT RIKSCHA BASEL

für soziales und ökologisches Wirtschaften

Wir entwickeln das nachhaltige Dasein in der Region. Zum Beispiel die Alternativwährung „BonNetzBon“ (BNB). Sie fließt nicht in die gegenüber Mensch und Natur oft rücksichtslosen, globalisierten und spekulativen Märkte ab. Der Verein Soziale Ökonomie Basel wurde während der Krise der 90er-Jahre von selbstverwalteten Betrieben, ökologischen Initiativen, der Arbeitslosen-Selbsthilfe und engagierten Einzelpersonen gegründet.

Verein Soziale Ökonomie c/o Arbeitslosenkomitee | Klingentalgraben 2 | 4057 Basel

Soziale Ökonomie



BNB
BonNetzBon